

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für Lektoratsdienstleistungen

1. Geltungsbereich

Diese AGB gelten für alle Lektoratsverträge zwischen Sabine Fischer, Schneidhainer Straße 10 b, 61462 Königstein im Taunus („Lektorin“) und dem Auftraggeber.

Entgegenstehende AGB des Auftraggebers werden ausgeschlossen.

Individualvereinbarungen gehen vor und bedürfen der Schriftform.

2. Leistungsumfang

Die Lektorin erbringt:

- Sprachliche Optimierung (Rechtschreibung, Grammatik, Zeichensetzung)
- Stilistische Überarbeitung
- Inhaltliche Hinweise und Verbesserungsvorschläge

Ausgeschlossen ist die Verantwortung für:

- Sachliche/fachliche Richtigkeit
- Rechtliche Zulässigkeit (Urheberrecht, Persönlichkeitsrechte)
- Plagiatsprüfung
- Garantierte Annahme durch Dritte (z.B. Verlage)

Die Verantwortung für Veröffentlichung und rechtliche Konformität liegt allein beim Auftraggeber.

3. Honorar und Zahlung

- Vergütung nach individueller Vereinbarung (entweder pro Normseite à 1500 Zeichen inkl. Leerzeichen oder per Stundensatz)
- Preise zzgl. 19% Umsatzsteuer
- Die Rechnung ist innerhalb von 14 Tagen ohne Abzüge zu begleichen
- Bei Verzug: Verzugszinsen 5% über dem Basiszinssatz

4. Leistungszeiten

- Vereinbarte Termine werden zuverlässig eingehalten, sofern keine außergewöhnlichen Umstände wie z.B. Unfall, Krankheit, Tod, Naturkatastrophen und Brandschaden eintreten.
- Bei nicht vorliegendem Manuskript zum Starttermin (bis 9:00 Uhr) kann die fristgerechte Abgabe nicht garantiert werden.
- Bei zu vertretendem Verzug der Lektorin in der Leistung ist der Auftraggeber nach Setzung einer angemessenen Nachfrist zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt.

5. Mängelrüge

- Beanstandungen müssen der Lektorin innerhalb von 5 Kalendertagen nach Lieferung mit detaillierter Begründung (Randkommentaren) vorliegen
- Bei verspäteter oder fehlender Rüge gilt die erbrachte Leistung als vom Auftraggeber akzeptiert
- Bei berechtigten Reklamationen erfolgt eine angemessene und kostenlose Nachbesserung
- Die Lektorin übernimmt keine Garantie für völlige Fehlerfreiheit

6. Haftung

- Die Lektorin haftet ausschließlich bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit
- Im Fall einer rechtmäßigen Haftbarkeit beschränkt sich die Haftung auf die Höhe des jeweiligen Auftragswerts
- Schadensersatzansprüche für mittelbare Schäden, Folgeschäden, entgangenen Gewinn oder Produktionsausfall werden ausdrücklich ausgeschlossen
- Für die inhaltliche Richtigkeit sowie rechtliche Zulässigkeit der Texte übernimmt die Lektorin keinerlei Haftung
- Bei Personenschäden ist eine Haftung aufgrund des Auftragsgegenstands nicht vorstellbar
- Mit Annahme der Leistung (spätestens nach Ablauf der Beanstandungsfrist) geht die alleinige Verantwortlichkeit für die Richtigkeit der Arbeiten auf den Auftraggeber über

7. Urheberrecht und Nutzungsrechte

- Das Urheberrecht am Originaltext bleibt ausschließlich beim Auftraggeber
- Die Lektorin behält sich das Recht vor, das lektorierte Manuskript lediglich zu Zwecken der Qualitätssicherung und Referenzierung (mit Genehmigung des Auftraggebers) zu verwenden
- Der Auftraggeber räumt der Lektorin ein nicht-exklusives, unentgeltliches Nutzungsrecht ein, das lektorierte Manuskript für eigene Zwecke (z.B. Portfolio, Referenzen) zu verwenden, sofern nicht schriftlich etwas anderes vereinbart wird.

8. Datenschutz und Vertraulichkeit

- Alle übermittelten Texte und Daten werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben
- Die Lektorin verpflichtet sich, Stillschweigen über alle Tatsachen und Informationen zu bewahren, die ihr im Zusammenhang mit ihrer Tätigkeit für den Auftraggeber bekannt werden
- Daten des Auftraggebers (Namen, Adressen usw.) werden nur zum internen Gebrauch gespeichert und nicht an Dritte weitergegeben
- Die elektronische Übermittlung von Texten und Daten erfolgt auf alleinige Gefahr des Auftraggebers. Absoluter Schutz elektronisch übermittelter Daten kann nicht gewährleistet werden
- Die Lektorin haftet nicht für Daten, die sich Dritte durch widerrechtliche Handlungen angeeignet haben

9. Widerrufsrecht

Widerrufsrecht bei Fernabsatzverträgen:

- Verbraucher haben das Recht, binnen 14 Tagen ab dem Tag des Vertragsabschlusses ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen
- Um das Widerrufsrecht auszuüben, muss der Auftraggeber der Lektorin mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. Brief oder E-Mail) über den Entschluss zum Widerruf informieren
- **Ausnahme:** Hat der Auftraggeber ausdrücklich verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, verliert er das Widerrufsrecht, sobald die Lektorin ihre Leistung erbracht hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber einen angemessenen Betrag für die bereits erbrachten Dienstleistungen zu zahlen.

- Ein Muster-Widerrufsformular finden Sie im Anhang oder ist auf Anfrage erhältlich

10. Schlussbestimmungen

- Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland
- Gerichtsstand ist Bad Homburg v.d.H., sofern der Auftraggeber Verbraucher ist und seinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland hat
- Sollte eine Bestimmung dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleiben die übrigen Bestimmungen unverändert wirksam
- Änderungen oder Ergänzungen dieser AGB bedürfen der Schriftform